

## Erhebung

Heb dein Herz ins große Schweigen  
Stunden neigen dämmerhaft ihr Abendangesicht.  
Hebe deine Augen unerschöplich in das Licht.  
Sterne beben erdenwärts in unsre Brust.

Durch das Tor des Abends sind wir heimgeführt  
goldne Wolken haben unsern Schuh geziert  
glühend ist ein Rausch zur Welt gestiegen.

Den Weg der Sterne wandeln unsre Schritte nach,  
aus gottgepflügter Scholle blüht ein Baum  
ins Licht,  
mit tausend Früchten ist sein Laub gesegnet.

Wir sind Korallen, die im Meere träumen.  
Wir sind ein Reh, das nachts dem Mond begegnet.